

Igel-Laterne

Bastelanleitung :

Schnell und leicht gebastelt auch zum Basteln mit Kindern geeignet!



Was Ihr dazu braucht:

- Bunte Pappe
- Pergamentpapier,
- Bleistift,
- Schere
- Klebestift
- Elektrische Kerze

Anleitung:

1. Die Vorlage auf Din A4 Ausdrucken und Ausschneiden.



2x auf Pappe übertragen und ausschneiden.



2. Dann das Mittelstück oder Verbindungsstück ausschneiden. Dazu aus Pappe ein 24cm langes und 8 cm breites Stück Pappe zu recht schneiden.



ACHTUNG: Wenn ihr den Igel hinstellen wollt, empfiehlt sich ein etwas längeres Stück zuzuschneiden. Mit 26 cm Länge des Mittelstücks steht der Igel etwas stabiler. Wenn Ihr den Streifen ausgeschnitten habt, könnt ihr die Ränder der langen Seite ca. 1 cm nach innen falten. Diese Ränder sollen nun mit der Schere eingeschnitten werden, sodass Zähne entstehen, das hilft uns später das Verbindungsstück an die Igelwände zu kleben.



3. Um ein Loch in den Igel zu schneiden empfehle ich vorab den Igel leicht zu knicken und ein kleines Loch in die Mitte zu schneiden, von dort aus könnt ihr relativ einfach ein größeres Loch schneiden. Ihr könnt auch eine kleinere Silhouette des Igels ausschneiden. Hier könnt ihr euch nach Bedarf kreativ austoben.

Wenn alle Teile ausgeschnitten sind, könnt ihr dem Igel ein Gesicht malen, oder auch kleben. Wie ihr seht habe ich mich für die einfache Variante entschieden und ein lachendes Gesicht gemalt.



4. Im Nächten und Letzen Schritt folgt das Kleben.

Nun könnt ihr das Pergamentpapier auf den Igel legen und auf die nötige Größe zuschneiden.

Wenn ihr Lust habt, könnt ihr natürlich Mosaike oder Formen auf das Pergament kleben, hier ist wieder eure Kreativität gefragt.

Achtet nur darauf, dass ihr die richtige Seite beklebt. Dabei könnt ihr die Igelseiten, Nasenspitze an Nasenspitze legen, oder so vor euch hinlegen, dass das gemalte Gesicht nicht sichtbar ist.



5. Als nächstes wird das Mittelstück bzw. der Boden an die Igelwände geklebt.

Bringt dazu ordentlich viel Kleber auf die äußere Seite der Zähne des Mittelstücks. Das Mittelstück ist länger als der Igel, diese Enden sollen nachher etwas nach Innen gefaltet werden und helfen, dass die Igelwände nicht einknicken.

Dazu legt ihr eine Igelseite vor euch so hin, so dass die Igelzacken zu euch zeigen. Klebt nun den Boden mit den Zähnen an die erste Igelseite und zwar an die Seite die keine Zacken hat. Dabei sollen die Zähne des Bodens zu Igelinnenseite zeigen. Knickt die beiden Enden des Bodens dabei auch etwas nach Innen. Ihr solltet dabei eine leichte Wölbung der Ränder erkennen.

Drückt mit den Fingern einige Sekunden die Zähne auf dem Igel.



Wenn die erste Seite getrocknet ist, legt nun die zweite Seite vor euch hin. Genauso wie bei der Ersten zeigen dabei die Zacken wieder zu euch hin. Bestreicht nun die zweite Außenseite der Zähne und klebt sie auf die zweite Seite des Igels. Hier ist etwas Fingerspitzengefühl gefragt.

Drückt auch hier wieder einige Sekunden mit den Fingern fest. Achtet darauf, dass genug Kleber auf den Zähnen des Mittelstückes ist.



Und fertig ist der Igel. Nun könnt ihr eine E-Kerze hineinstellen. Wenn ihr den Igel aufhängen wollt, empfehlen wir euch mit einem Locher (im oberen Teil des Igels und auf beiden Igelseiten) ein Loch zu stanzen. Anschließend könnt ihr nach Belieben, einen Draht oder eine Schnur zum Befestigen durchfädeln.